

**Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses  
der Gemeinde Kall  
zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung  
der eingereichten Wahlvorschläge**

Kall, den 08.08.2017

- I. Zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 24.09.2017 trat heute, am 08.08.2017 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Wohnort	Funktion
1.	Wahlleiter, Michael Heller	Kall	als Vorsitzende(r)
2.	Döhler, Jörg	Kall	als Beisitzer(in)
3.	Frauenrath, Willi	Kall	als Beisitzer(in)
4.	Görgen, Paul	Kall	als Beisitzer(in)
5.	Sistig, Stephanie	Kall	als stellv. Beisitzer(in)
6.	Schubinski, Uwe	Kall	als Beisitzer(in)
7.	Sohn, Erhard	Kall	als Beisitzer(in)
8.	Stolz, Ute	Kall	als stellv. Beisitzer(in)
9.	Thiesen, Horst	Kall	als Beisitzer(in)

Ferner waren zugezogen:

Nr.	Vor-, Familienname	Funktion
1	Gemeindeamtsrätin Irene Emons	als Schriftführer/in
2		als Hilfskraft

Der/Die Vorsitzende eröffnete um 17.00 Uhr die Sitzung damit, dass er/sie die Beisitzer und Beisitzerinnen und den/die Schriftführer/in zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtete. Er/Sie stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 6 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung öffentlich bekannt gemacht und die Vertrauenspersonen aller eingereichten Wahlvorschläge schriftlich - fernmündlich - geladen worden sind.

II. Der/Die Vorsitzende legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor:  
**A. Wahlvorschläge für das Amt des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin<sup>\*)</sup>**: siehe Anhang I  
Er/Sie berichtete über das Ergebnis der Vorprüfung.

III. Anhand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass folgende Wahlvorschläge verspätet eingegangen sind:

**Wahl des/der Bürgermeisters/in:**

- keine -

IV. Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im Einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im Besonderen auf folgende Punkte:

- a) Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe und ggf. Kurzbezeichnung, im Falle einer/eines Einzelbewerbers/Einzelbewerberin Name und ggf. Kennwort.
- b) bei Parteien und Wählergruppen
  - aa) Nachweise über demokratisch gewählten Vorstand, schriftliche Satzung und Programm, falls die Partei oder Wählergruppe in der im Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode nicht ununterbrochen
    - bei Wahlvorschlägen für die Ober-/Bürgermeister/innen- / Landrats-/Landrätinnenwahl:<sup>\*)</sup> in der Vertretung der Gemeinde, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlages aus dem Land im Bundestag vertreten ist,
    - bei Wahlvorschlägen für die Gemeinderatswahl - Kreistagswahl:<sup>\*)</sup> in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlages aus dem Land im Bundestag vertreten ist,
    - bei Listenwahlvorschlägen für die Wahl der Bezirksvertretungen:<sup>\*)</sup> in der zu wählenden Bezirksvertretung, in einer anderen Bezirksvertretung der kreisfreien Stadt, im Rat der kreisfreien Stadt, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlages aus dem Land im Bundestag vertreten ist,
  - und - nur bei Parteien - auch die Unterlagen gemäß § 6 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2, Abs. 4 des Parteiengesetzes bis zum Tage der Wahlausschreibung dem Bundeswahlleiter nicht eingereicht hat,
  - bb) Aufstellung der Bewerber/innen an Hand der Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung nach § 17, § 46a Abs. 1, § 46b des Kommunalwahlgesetzes,
- c) Unterzeichnung des Wahlvorschlages, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterschriften,
- d) Person des Bewerbers/der Bewerberin, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit.

V. Bei der Prüfung ergaben sich folgende Mängel (Wahlvorschlag und Art des Mangels angeben):  
Auf Grund der festgestellten Mängel beschloss der Wahlausschuss, folgende Wahlvorschläge zurückzuweisen:

**Wahl des/der Bürgermeisters/in:**

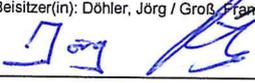
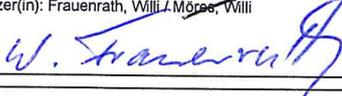
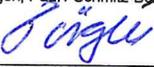
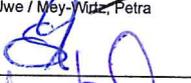
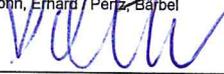
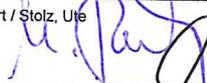
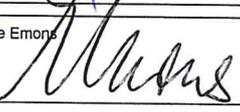
- keine -

- VI. Der Wahlausschuss beschloss sodann, folgende Wahlvorschläge zuzulassen: siehe Anhang II
- VII. Der Wahlausschuss beschloss mit Stimmenmehrheit - einstimmig -; bei Stimmengleichheit gab die Stimme des/der Vorsitzenden den Ausschlag<sup>\*)</sup>. Die Sitzung war öffentlich.
- VIII. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem/der Vorsitzenden, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ort, Datum

Kall, den 8.8.2017

Vorsitzende(r): Wahlleiter, Michael Heller / Hochscheid, Sigrun

Beisitzer(in): Döhler, Jörg / Groß, Franz, Albert 	Beisitzer(in): Frauenrath, Willi / Mörs, Willi 
Beisitzer(in): Görger, Paul / Schmitz-Bongard, Markus 	Beisitzer(in): Schmitz, Peter / Sistig, Stephanie 
Beisitzer(in): Schubinski, Uwe / Mey-Witz, Petra 	Beisitzer(in): Sohn, Erhard / Perz, Barbel 
Beisitzer(in): Spiller, Bert / Stolz, Ute 	Beisitzer(in): Thiesen, Horst / Fiebrich, Eckehard 
Schriftführer/in: Gemeindeamtsrätin Irene Emons 	

- 
- 1) Die Reihenfolge richtet sich nach den von dem/der Wahlleiter/in festzusetzenden Nummern
  - 2) Bei Einzelbewerbern/Einzelbewerberinnen sind hier die Bezeichnung "Einzelbewerber/Einzelbewerberin" und ggf. das Kennwort einzusetzen
  - 3) Nur bei gleichzeitig mit der Wahl des Rates stattfindenden Bezirksvertretungswahlen in kreisfreien Städten
  - 4) Die Listenwahlvorschläge können auch als Anlagen aufgeführt werden
  - 5) Die Stadtbezirke sind in der in der Satzung festgelegten Reihenfolge aufzuführen
- \*) Unzutreffendes streichen  
 \*\*) Zutreffendes ankreuzen

Anhang I - Liste der Kandidaten/innen zur Wahl des/der Bürgermeisters/in

Lfd. Nr.	Familien- und Vorname	Partei/en/Wählergruppe/n/sonstige Vorschlagsträger/innen
1	Esser, Hermann Josef	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schneider, Rolf	Freie Demokratische Partei (FDP)

## Anhang II - Zugelassene Wahlvorschläge

### A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Wahl- vor- schl. Nr.	Name	Beruf	Geburtsdatum Geburtsort	Staatsange- hörigkeit	Adresse	Partei / Wählergruppe
1	Esser, Hermann Josef	Diplom Kaufmann	06.11.1964 Mechernich	deutsch	Auf dem Knoppen 19 53925 Kall	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schneider, Rolf	Geschäftsführer	17.01.1956 Brühl	deutsch	Kapellenstraße 20 53925 Kall	Freie Demokratische Partei (FDP)